

## Servicebeschreibung

### «Managed Switch»

#### 1 Übersicht

Diese Servicebeschreibung definiert sämtliche Leistungsmerkmale von «Managed Switch».

#### 2 Technologien

Im «Managed Switch» Service werden folgende Technologien unterstützt:

- Extreme Networks
- Fortinet

#### 3 Voraussetzungen

Folgenden Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit eine «Managed Switch» Servicevereinbarung abgeschlossen werden kann:

- Die für den Service vorgesehenen Switches müssen von first frame networkers einer Qualitätskontrolle unterzogen werden. Diese Prüfung wird separat verrechnet.
- Es muss mindestens ein (1) Switch unter Vertrag genommen werden
- first frame networkers steht ein administrativer Zugang zum Switch zur Verfügung
- Es wurde eine Verbindung zum Monitoring-System der first frame networkers (first 365 monitoring) eingerichtet
- Es wird ein zentrales Managementsystem eingesetzt
- FortiSwitch benötigen eine FortiGate für das zentrale Management

#### 4 Leistungen

Folgende Leistungen sind im «Managed Switch» Service beinhaltet:

- Incident- und Change-Management via Ticketing-System mit Eskalationsprozess von first frame networkers
- Standard Service Requests (siehe Ziff. 5)
- Konfigurationssicherung, Kontrolle der Datensicherung und Information des Kunden im wiederholten Fehlerfall
- Integration ins Monitoring-System - 7x24h Monitoring der Service-Verfügbarkeit und Systemzustandsmessung
- Automatische Alarmierung bei Störungen innerhalb Bereitschaftsperiode des first frame networkers (siehe Ziff. 7.1)
- Regelmässige Wartungen (Firmware-Stand wird von first frame networkers verwaltet, Express-Wartung bei kritischen Bedrohungen)
- Lesezugriff auf das Managementsystem
- Aufbewahrung der Logfiles für zwei Monate. Die Logfiles werden auf dem Netzwerkmanagement System beim Kunden aufbewahrt. Der Kunde stellt eine geeignete Backup Lösung zur Verfügung.

#### 4.1 Monitoring

Es werden folgende Parameter überwacht:

Sensor	Warnung	Fehler
CPU-Last	> 90%	--
Arbeitsspeicherauslastung	> 90%	--
Durchsatz (Bandbreite Uplinks)		
Fehlerrate pro Uplink		
Loop Überwachung		bei Fehler
Verfügbarkeit mittels ICMP		bei Fehler

#### 4.2 Wartungen

Die first frame networkers kümmern sich um die Wartungen der Systeme. Es werden zusammen mit dem Kunden folgende Wartungstermine definiert:

- Alle zwei Wochen jeweils am Dienstagabend oder Donnerstagabend von 20:00 - 22:00 Uhr
- Der Kunde wird sieben (7) Tage im Voraus über die Wartung und mögliche Unterbrüche informiert.

#### 5 Standard Service Requests

Folgende Leistungen sind Bestandteil des «Managed Switch» Service und im Preis enthalten. Sie können vom Kunden via Service Management System angefordert werden:

- Standard Changes

Die Erstellung von Service Requests unterliegt einer Fair Use Policy.

#### 6 Change Management

##### 6.1 Technische Veränderungen

Technische Änderungen an der Infrastruktur werden mit dem Kunden vorgängig besprochen und im Service Management System der first frame networkers erfasst. Der Kunde hat dadurch die Gewährleistung, dass Änderungen nachvollziehbar sind.

## 7 Garantien

### 7.1 Vereinbarung

first frame networkers garantiert die Einhaltung/Lieferung der folgenden Messkriterien:

- Supportbereitschaft während 10 Stunden und 5 Tagen (10x5)
- Interventionszeit von zwei Stunden bei einer unkritischen Störung während den Bereitschaftszeiten (<https://www.firstframe.net/support>)
- Interventionszeit von einer Stunde bei einer kritischen Störung<sup>1</sup> während der Bereitschaftszeiten, optional erweiterbar auf 24x7

Der Kunde ist verpflichtet, kritische Störungen<sup>1</sup> dem Service Desk der first frame networkers telefonisch zu melden. Alle anderen Störungen und Service Requests werden vom Kunden über das Service Management System von first frame networkers erfasst.

### 7.2 Pönalen

Der Kunde hat Anspruch auf eine Pönale, wenn first frame networkers die in Ziff. 7.1 garantierten Leistungen nicht erfüllt. Dabei werden folgende Messkriterien angewendet:

SLA	Kriterium <sup>2</sup>	Pönale <sup>3</sup>
Interventionszeit	Die Interventionszeit wurde in weniger als 90% der Fälle eingehalten	10%

Pönalen aufgrund Nichterfüllung von garantieren Leistungen gemäss Ziff. 7.1, sind vom Kunden nach Nichterfüllung anzumelden. Als Betrachtungszeitraum wird jeweils das letzte Quartal genommen. Es besteht eine Verjährungsfrist von einem Jahr.

## 8 Abgrenzungen

### 8.1 Allgemein

- Das Testen von Geschäftsanwendungen nach der Wartung ist Sache des Kunden
- Der Kunde ist für die korrekte Lizenzierung der Software verantwortlich
- Changes innerhalb von Projekten, welche den Rahmen des normalen Betriebs übersteigen
- Erweiterungen oder Rückbau vom Netzwerk
- Umfangreiche Netzwerkanalysen
- Physikalische Kabel/Verbindungs-Probleme

### 8.2 Verfügbarkeit

Die Verfügbarkeit von «Managed Switch» wird nicht garantiert, da Umsysteme (z.B. Strom, fehlende Redundanz usw.) einen grossen Einfluss darauf haben und diese Um – und Subsysteme nicht Bestandteil dieser Vereinbarung sind.

Die Verfügbarkeit der Um- und Subsysteme kann jedoch bei Bedarf in separaten Vereinbarungen definiert und abgeschlossen werden (siehe Ziff. 9).

## 9 Optionen

Folgende Leistungen ergänzen den «Managed Switch» Service und können bei Bedarf separat mit first frame networkers vereinbart werden:

- Managed Hypervisor
- Managed Storage
- Managed Server
- Managed WLAN
- Managed Firewall
- Dokumentation der Basis-Konfiguration
- first 365 ip address management
- Managed NAC
- 24x7 Notfall Support-Bereitschaft

## 10 Laufzeit und Kündigung

Die mind. Vertragslaufzeit beträgt 12 Monate.

Bei Kündigung des Services erlöschen jegliche Ansprüche am Service nach Ablauf der Kündigungsfrist. Die Kündigungsfrist beträgt drei (3) Monate.

--

Version 1.1 vom 22.11.2023

<sup>1</sup> Als kritisch (Priorität 1 und 2) werden sämtliche Störungen bezeichnet, welche Auswirkungen auf mehrere Benutzer haben und vom Kunden als dringend eingestuft werden.

<sup>2</sup> über das letzte Quartal

<sup>3</sup> In Prozent der monatlichen Servicepauschale des Assets